



Corona Virus beeinflusst auch unsere Arbeit und Dienste im Hospiz- und Palliativzentrum „Arista“

Mit Blick auf die Corona-Pandemie sind auch wir gehalten, verantwortungsvoll mit den uns anvertrauten Menschen umzugehen.

Wir tragen Sorge für unsere Gäste im stationären Hospiz „Arista“ wie für die Menschen, die wir in als Palliative Care Team oder als Hospizdienst in ihrer der Häuslichkeit begleiten und ebenso für alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den verschiedenen Bereichen.

Wir möchten Sie an dieser Stelle über einige der notwendigen Maßnahmen informieren:



Stationäres Hospiz „Arista“

Alle Besucherinnen und Besucher bitten wir die jeweils aktualisierten Hinweise am Eingang unseres Hospizes sorgsam zu beachten. Es gilt, unnötige Risiken für unsere Gäste und unsere Mitarbeiter zu vermeiden.

Bitte beschränken Sie Ihre Besuche auf die engsten Vertrauten der Hospizgäste auf einen Besuch am Tag und nur je einen Besucher im Zimmer des Gastes.

Den Einsatz von ehrenamtlichen Mitarbeitenden im Hospiz haben wir eingestellt. Diese Maßnahme dient dem Schutz aller an der Versorgung unserer Gäste beteiligten Personen, sowie unseren Gästen selbst. Diese Regelung gilt bis auf Weiteres, mindestens jedoch bis Ende April.

Wir folgen damit der Empfehlung des Robert Koch-Instituts, soziale Kontakte auf ein Minimum einzuschränken, um im Interesse der ganzen Bevölkerung die unvermeidliche Ausbreitung der Pandemie zu stoppen.



Palliative Care Team „Arista“

Wir versuchen alles, um die Betreuung unserer Patienten aufrecht zu erhalten und haben umfangreiche Maßnahmen ergriffen, um die Spezialisierte ambulante Palliativversorgung auch weiterhin im gesamten Stadt- und Landkreis anbieten zu können.

Gleichzeitig bitten wir um Verständnis, wenn wir nicht immer zeitnah zu einem Hausbesuch kommen können.

Wir hoffen sehr, dass es zu keinen allzu großen Personalengpässen kommt.

Telefonisch stehen wir unseren Patienten natürlich unter der ihnen bekannten Notrufnummer zur Verfügung.



Hospizdienst „Arista“

Ambulanter Hospizdienst

Gerade in der aktuellen Situation dürfen sich Schwerkranke und Sterbende nicht allein gelassen fühlen. Da sie und ihre Familien in unserer Arbeit im Mittelpunkt stehen, tun wir aktuell alles, um sie in dieser für sie bedrohlichen Situation zu stabilisieren, zugleich aber Erkrankungen von außen, insbesondere Corona – Covid 19, von ihnen und uns fern zu halten.

Interne und externe Veranstaltungen

Alle internen wie externen Veranstaltungen und Schulungen oder Fortbildungen haben wir bis Ende April abgesagt, um die sozialen Kontakte unserer Mitarbeiter*innen, hauptamtlich wie ehrenamtlich, nach außen möglichst auf das Nötigste zu beschränken. Das gleiche gilt für das Trauercafé „Kornblume“, die Trauergruppen, weitere Trauerangebote und Seminare und auch für die Informations- und Beratungsstelle „Die Zeder“ auf dem Ettlinger Friedhof. .

Begleitungen

Unser Ziel ist es, so einsatzfähig wie möglich für die Begleitung unserer Betreuten zu bleiben, wir sind aber angehalten, die gesetzlichen Vorgaben zu beachten. Das heißt für uns, als gesamtes Team, dass wir alle nicht dringenden, sozialen Kontakte vermeiden, um Sterbende so gut es geht weiter betreuen zu können. Allerdings gibt es schon jetzt viele Einschränkungen, die wir beachten müssen, wie zum Beispiel die Besuchseinschränkungen bzw. Besuchsverbote in den Heimen.

In Krisensituationen stehen wir Ihnen telefonisch, auf Wunsch auch persönlich, zur Verfügung unter der Telefonnummer 07243/ 94 54 -240.

Falls das Büro nicht besetzt ist, sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter, der mehrmals täglich abgehört wird.



Hospiztelefon

Das Hospiztelefon für „Information, Beratung und – soweit im Moment möglich – Vermittlung von Hilfen“ ist wie gewohnt jederzeit unter der Telefon-Nummer

07243 9454-277

zu erreichen.

Allerdings ist es zur Zeit sinnvoll, um die anderen Dienste im Hospiz- und palliativzentrum „Arista“ entlasten, wenn Sie insbesondere die Bürozeiten von 9.00 bis 17.00 Uhr für Ihren Anruf nutzen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.



Förderverein Hospiz – Stadt und Landkreis Karlsruhe e.V.

Sehr geehrte Damen Herren,

auch die Benefizveranstaltungen, die im Programm des Förderverein Hospiz für die kommenden Zeit stehen sind – vorerst bis einschließlich bis 30. April 2020 – abgesagt worden.

Sobald es wieder Veranstaltungen stattfinden dürfen, werden wir Sie umgehend auf unserer Webseite informieren, ob das ausgefallene „Event“ nachgeholt werden kann oder nicht. Und wann und wo es stattfinden wird.

> Schon gekaufte Eintrittskarten behalten ihre Gültigkeit.

Wenn Sie wünschen, können Sie sie aber auch dort, wo Sie sie erworben haben zurückgeben und den Betrag erstatten lassen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Liebe Freunde,

In diesen Wochen wird es auf viel Verständnis füreinander und gelebte Solidarität ankommen. Wir sind dankbar für die große Verbundenheit mit vielen Freunden und Förderern unserer Arbeit und unseren Mitgliedern. Wir wünschen Ihnen Mut, Gelassenheit alle Einschränkungen hinzunehmen und vor allem Gesundheit.

Es zeichnet sich ab, dass das Hospiz- und Palliativzentrum mit seinen Diensten für Schwerkranke und Sterbende in der Krise durch erhöhte Kosten und geringere Einnahmen mehr denn je im Einsatz und daher auf Ihre Spenden angewiesen, um allen, die Hilfe und Begleitung in der Zeit des Sterbens, bei Tod und der Trauer helfen zu können, jetzt und zukünftig.

So bitten wir in diesen schwierigen Zeiten ganz besonders um Ihre Unterstützung.

Vielen Dank.